

Wenn Hören zur Qual wird: Hörhilfen, die nicht helfen

19.06.2013, 16:37 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Audium Hörgeräte*
Presseagentur: *4Effect*

Verbraucher werden durch angebliche Hochwertigkeit von Billig-Hörhilfen getäuscht

Recklinghausen, 19. Juni 2013 – Seit einigen Jahren schon sind sogenannte „Hörhilfen“ auf dem Markt. Sie kosten weniger als 100 Euro und werden als günstiger Ersatz für teure Hörsysteme angepriesen. Was steckt dahinter?

„Hörgeräte sind technologisch hoch entwickelte Minicomputer, keine Verstärker“ – diesen Satz muss Thomas Senft, Akustikermeister und Hörexperte in Recklinghausen, seinen Kunden immer wieder sagen. „Moderne Hörsysteme filtern das wichtige aus den Umgebungsgeräuschen heraus und werden individuell an die Hörbedürfnisse des Trägers angepasst, das heißt, programmiert.“

Ganz anders ist das mit Hörhilfen. Sie werden oft beworben als technologisch den Hörgeräten ebenbürtig. „Hier wird der Verbraucher hinters Licht geführt“, klärt Hörgeräteakustiker Thomas Senft auf. Die Freude über den kleinen Preis verflöge nämlich nach dem ersten Tragen ganz schnell. „Ich hatte schon viele verzweifelte und unglückliche Menschen, die mit einer Hörhilfe im Ohr zu mir ins Geschäft gekommen sind.“ Hörhilfen könnten nicht individuell eingestellt werden – „die Bezeichnung Hörhilfen ist eine Beschönigung, viel treffender wäre Geräuschverstärker“, so der Akustikermeister.

Das normale menschliche Gehör leistet jedoch viel mehr als reine Geräuschverstärkung. „Es filtert die Geräusche, ähnlich wie das Auge nahe und ferne Gegenstände fokussiert, je nachdem, was in einer bestimmten Hörsituation gerade wichtig ist“, erklärt Thomas Senft. Moderne Hörgeräte imitieren diese Filterfunktion und ermöglichen Schwerhörigen, ihre Umwelt wieder zu verstehen und nicht in einem Meer aus Geräuschen zu versinken.

Dem Akustikermeister fällt es deshalb schwer, die Prioritäten der Menschen nachzuvollziehen: „Gutes Hören und Verstehen ist eine der wichtigsten Grundlagen des menschlichen Miteinanders. Wer schlecht hört, zieht sich zurück, isoliert sich, wird unglücklich.“ Selbst im Familienkreis fühlten sich viele Schwerhörige ausgeschlossen. „Jeder sollte sich deshalb gut überlegen, ob er an seiner Gesundheit und Lebensqualität, und letztendlich an seinem Lebensglück sparen will“, so Thomas Senft.

Mehr Infos über die Unterschiede zwischen Hörhilfen und qualitativ hochwertigen Hörgeräten unter kontakt@audium-hoersysteme.de oder 0 23 61/90 40-426.

Portrait

Audium – Die erste Adresse für gutes Hören

Wir sind der kompetenter Partner in allen Fragen rund um die besonders hochwertige Versorgung mit Hörgeräten – unser Fachwissen, unsere langjährige Erfahrung und unser Gespür für besondere Wünsche zeichnen uns aus. Für unsere Kunden machen wir alles möglich. Wer nicht nur wieder gut hören möchte, sondern sich exklusiven Service wünscht, ist

bei uns richtig. Erstklassige Leistungen – das Beste vom Besten. Dafür steht Audium.

Unsere Kunden

Wir betreuen Kunden in Deutschland und weltweit. Alle, die zu uns kommen, profitieren von unseren außergewöhnlichen Service-Angeboten. Individuelle Vereinbarungen sind immer möglich. Viele unserer Kunden wünschen sich, dass wir die Anpassung von Hörgeräten bei ihnen zu Hause durchführen. Dafür sind wir in der ganzen Welt unterwegs.

News-ID: 727943 • Views: 695 (Stand: 14.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/727943/Wenn-Hoeren-zur-Qual-wird-Hoerhilfen-die-nicht-helfen.html>